

Interessen (I) sind Auseinandersetzungen m. Gegenständen, die freiwillig durchgeführt werden, m. positiven Empfindungen verknüpft sind u. erkenntnisorientiert ausgerichtet sind. ➔ Lernen m. I unterstützt die Anwendbarkeit des Gelernten, kritische Kompetenz sowie eine positive Lernatmosphäre. I stellt damit eine besondere Form v. Lern- u. Bildungsmotivation dar. Daher ist es im Unt. sowohl wichtig, (vorhandene) I der Ki. aufzugreifen als auch (neue) I zu unterstützen. Untersuchungen deuten darauf hin, daß das I an den ➔ Inhalten des Unt. durch selbstbestimmtes Arbeiten bzw. das Erleben v. Autonomie, durch ➔ handlungsorientierten Unt. sowie durch die soz. Eingebundenheit d. Sch. unterstützt wird. AH

Lit.: Krapp, A./Prenzel, M. (Hg.): Interesse, Lernen, Leistung. Münster 1992